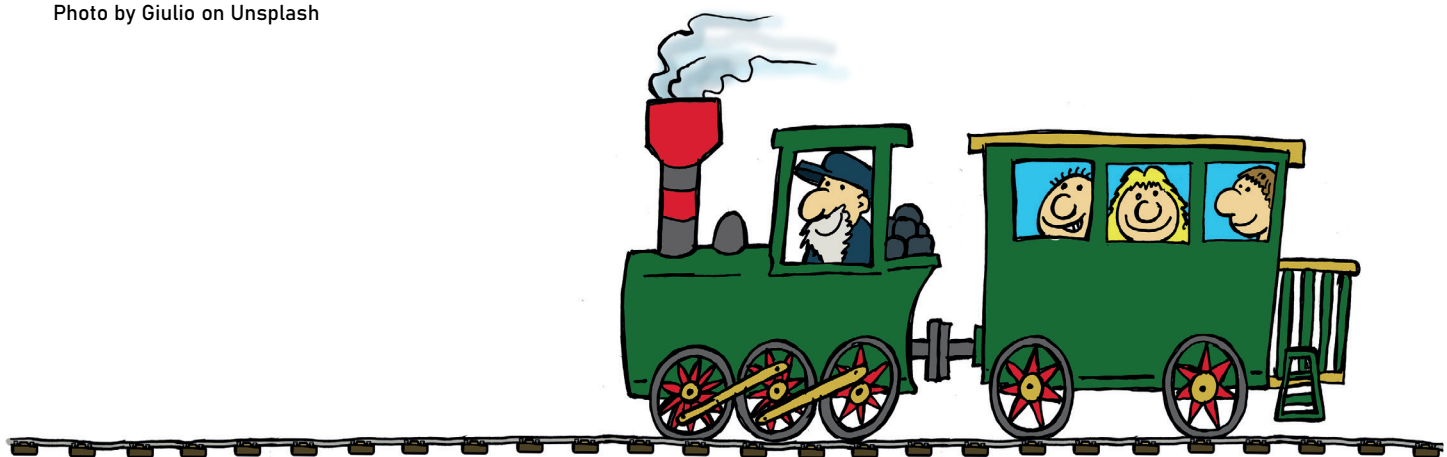


Ausgabe 16/März 2024



Photo by Giulio on Unsplash



Inhaltsverzeichnis

- S. 3 · Vorweg
- S. 4 · Neu für Erwachsene ab März 2024
- S. 6 · Musikwochenende Alteglofsheim
- S. 7 · BASTI-Prüfungen
- S. 9 · Wir gratulieren
 - Rückblick
 - Wussten Sie schon?
- S. 10 · **Freisinger Seiten**
 - Rückblick
- S. 11
 - Neue Kurse Musik-Alle(e)
 - Veranstaltungen im März
- S. 12
 - Vorschau April
- S. 14 · **Olchinger Seiten**
 - Rückblick
 - Veranstaltungen
- S. 17 · **Seiten für München-Südost**
 - Allgemein
- S. 18
 - Veranstaltungen
- S. 19
 - Rückblick
- S. 20 · 1300 Jahre Korbinian in Freising
- S. 21 · Leserstimmen
- S. 22 · Kleinanzeigen
 - Zu guter Letzt
 - Impressum

Vorweg

Liebe Leserinnen und Leser,

Geschmäcker sind ja bekanntlich verschieden, so auch in der Musik.

Der eine liebt Klassik, der andere eher Schlager. Manch einer mag Jazz, und manch anderer braucht Techno - alles sehr verschieden, aber alles ist Kunst - und damit etwas wert. Aber auch gleich viel wert? Wenn man die Ticketpreise mancher Veranstaltungen vergleicht, kommen einem doch ziemliche Zweifel - 400€ für ein Adele-Konzert in eigens erbauter Arena? Keine Frage, man bekommt eine ganz besondere,

tolle Sängerin und Musikerin zu sehen und zu hören, aber ist das so viel mehr „wert“ als eine erstklassige Jazzband mit vier hochkarätigen, mindestens ebenso professionellen Musikerinnen und Musikern? Solche Künstler, nicht nur im Jazz sondern auch aus vielen anderen Bereichen, machen sich oft viele Gedanken, wie zum Beispiel: Kann man 20€ als Eintritt verlangen? Oder schließt man dadurch schon zu viele aus?



Kommen genug Leute, damit wir den Abend finanzieren können...?

Da stellt sich schon die Frage nach dem „Wert“ und inwiefern Künstlerinnen und Künstler gleichberechtigt sind oder auch nicht - von Gehältern auf dem Fußballrasen mal ganz zu schweigen...

Um Ausgrenzung in der Kultur zu vermeiden, wird es zumindest bald einen neuen Sozialpass im Landkreis Freising geben. Das ist auf jeden Fall ein wichtiger Schritt in die richtige Richtung - und 3klang ist natürlich dabei!

Kultur muss für ALLE sein, und zwar vielfältig, bunt und ohne Ausgrenzung.

Ich wünsche Ihnen und euch viel Spaß beim nächsten Konzertbesuch!

Und wenn es Ihnen mal besonders gut gefallen hat, zeigen Sie Ihre Anerkennung ruhig mit ein paar Euros mehr für die Musikerinnen und Musiker, sie werden sich freuen.

Theresa Schröttle
stellvertretende Schulleiterin



Neu für Erwachsene ab März 2024:



3 Monate „Smiling Strings“

Unser neues Streicher-Projekt für Erwachsene vom 15. März bis 15. Juni 2024

Wollten Sie schon immer mal ein Streichinstrument spielen und die Klänge dieser Instrumente genießen? Vielleicht zusammen mit einer Freundin oder einem Freund? Oder sind Sie neugierig auf neue, interessante Menschen, die sich auch erst als Erwachsene an das Erlernen von Violine, Viola, Cello oder Kontrabass wagen?

Sind Sie Anfänger, der noch nie ein Streichinstrument gespielt hat, aber sind neugierig und gespannt, ob es Ihnen gefallen könnte? Oder Sie haben früher ein Streichinstrument gespielt und wollen es noch mal wissen?

Dann ist dieser Drei-Monats-Kurs genau das Richtige für Sie!

Sie erhalten Einzel- oder Zweierunterricht in den Fächern Violine, Viola, Violoncello oder Kontrabass und musizieren dazu ab der ersten Stunde im Ensemble. Sie meinen, das geht nicht? Sie werden staunen!

Der Instrumentalunterricht wird individuell mit der Lehrkraft vereinbart. Das Ensemble, bei dem Sie auch die nötigen, theoretischen Grundlagen lernen, findet zu einem festen Zeitpunkt statt.

In Freising:

Donnerstags, 19:00 bis 20:00 Uhr
im Haus der Vereine, Major-Braun-Weg 12, 85354 Freising

In Olching:

Mittwochs 19:00 bis 20:00 Uhr
im Schwaigfeld, Feursstraße 56R, 82140 Olching

In München-Südost:

Mittwochs, 19:00 bis 20:00 Uhr
im Klara-Ziegler-Bogen 16, 81739 München-Waldperlach

Kosten (Anmeldung für drei Monate verbindlich):

- Einzelunterricht 30 min + Ensemble 60 Min: monatlich € 167.-
- Zweier-Unterricht 45 min + Ensemble 60 Min: monatlich € 147.-



Sind Sie noch unentschlossen, haben viele Fragen oder möchten die Lehrkräfte kennenlernen?

Dann kommen Sie ganz unverbindlich zur Info-Stunde:

In Freising:

Donnerstag, 7. März 2024, 19:00 Uhr
im Sainerhaus, Obere Domberggasse 15

In Olching:

Samstag, 9. März 2024, 17:00 Uhr
im KOM, Hauptstraße 68, 82140 Olching

In München-Südost:

Mittwoch, 6. März 2024, 19:00 Uhr
in 81739 Klara-Ziegler-Bogen 16,
81739 München-Waldperlach

Oder rufen Sie uns an:

Freising 08161 / 53 28 78

Olching: 08142 / 41 00 36

München-Südost: 089 / 66 00 84 20

Wir freuen uns auf Sie!

Instrumentalunterricht am Vormittag

Nutzen und genießen Sie die Vormittagsstunden für den Musikunterricht in entspannter Atmosphäre

Instrumentalunterricht in vielen verschiedenen Sprachen möglich!

Bei 3klang unterrichten Kolleginnen und Kollegen aus 24 Nationen! Sie sprechen Englisch, Französisch, Iranisch, Spanisch, Türkisch, Japanisch, Kroatisch, Ungarisch, Albanisch, Polnisch, Russisch, Bulgarisch, Rumänisch, Griechisch, Italienisch, Ukrainisch, Slowakisch und auch Bayrisch.

Melden Sie sich bei uns wenn Sie sich mit Deutsch (noch) etwas schwer tun; wir bemühen uns, für Sie den Unterricht in der von Ihnen gewünschten Sprache zu organisieren.

Und natürlich können Sie auch unsere flexiblen Angebote, speziell für Erwachsene buchen:

FLEXI-PREMIUM-Abo 12

Weitere Infos auf unserer Homepage unter:
www.3klang-musik.de/anmeldung.html
und bei Downloads: „Unser Angebots-Flyer 18+“



Bildnachweis: AdobeStock_516475407

3klang gGmbH

Saarstr. 1
85354 Freising

Tel.: 08161 / 53 28 78

Fax: 08161 / 53 28 79

E-Mail: info@3klang-musik.de

Web: www.3klang-musik.de



Herzliche Einladung zum Musikwochenende in Alteglofsheim

Herzliche Einladung zum
elften 3klang-Musikwochenende
vom 3. bis 5. Mai 2024 in der
Bayerischen Musikakademie Alteglofsheim.
Nach acht Jahren Pause soll es doch wieder
losgehen in ein Wochenende
voller Musik und Gemeinschaft.
Im Schloß Alteglofsheim wird dann
von Freitagabend bis Sonntagmittag
gemeinsam in wechselnden
kammermusikalischen Ensembles,
aber auch im großen Gesamtorchester
geprobt werden.

Dabei möchten die betreuenden
DozentInnen das Musizieren
als besonderes Gemeinschaftserlebnis
erlebbar machen und neue Anregung
und Motivation zum eigenen Musizieren
und in der Familie geben.

Das Wochenende richtet sich an alle,
die Lust am Musikmachen haben, ob jung oder alt,
Familie oder Einzelperson, Anfänger oder Fortgeschrittene.
Es sind im Prinzip alle Instrumente willkommen,
der Platz für Klavierspieler ist jedoch begrenzt.

Der Anmeldeschluss ist bereits
der 21. März, also schnell überlegen und Plätze buchen.

Bis zum 21. März gelten gestaffelte Anmeldegebühren,
die unserem Flyer entnommen werden können.

Link: https://3klang-musik.de/files/veranstaltungen/SJ%202023%20-%202024%20MSO/202405_Musikwochenende.pdf

Probieren geht über Studieren!

Wer zum 3klang-Musikwochenende
noch Fragen hat, melde sich gerne im Büro.



BASTI Prüfungen im Februar 2024 – die Ergebnisse



Herzlichen Glückwunsch! Es ist geschafft!

Alle 37 angetretenen Kandidatinnen und Kandidaten haben die wohlverdiente Urkunde nach der bestandenen Prüfung mit nachhause nehmen können. Es war an allen Terminen ein wunderbarer Moment, in gelöste Gesichter zu blicken und den Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen die Hand zu schütteln zur Gratulation und als Dank für die schönen Vorspiele.

Ja, es gab auch krankheitsbedingte Ausfälle und es war spürbar, wie sehr es den Verhinderten leidtat, nicht dabei zu sein. Aber die nächste Ausgabe von BASTI wird in ein paar Monaten schon wieder vorbereitet und dann darf wieder jede und jeder mitmachen. Zuerst aber gibt es noch einen gemeinsamen Ausflug aller Beteiligten zu einer außergewöhnlichen Musikveranstaltung. Im Publikum oder mit Blick auf die aufregende Technik hinter die Bühne wird jedes Ohr und jedes Auge Spannendes erleben und den eigenen Fleiß und den eigenen Mut feiern dürfen.

Die Entwicklung, die Einzelne in den vergangenen Wochen durchgemacht haben, ist bemerkenswert und daher wurde fast jede zweite Darbietung von der immer anders zusammengesetzten Jury mit einem + ausgezeichnet. Das spricht für die Reife unserer jungen Künstlerinnen und Künstler und dafür, dass sie etwas zu sagen haben. Also sollten wir dabei sein und zuhören! Die Termine für die gemeinsamen Vorspiele werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Hier kommen ein paar Zahlen für Wissbegierige.

Teilgenommene Instrumente: Gitarre 3, Harfe 4, Klavier 15, Violine 4, Querflöte 5, Blockflöte 2, Fagott 1, Horn 2, Saxophon 1, Schlagzeug 1.

Altersgruppen: 6-10 Jahre 19, 11-14 Jahre 15, 15-18 Jahre 3, Ü18 Jahre 1.

Kammermusikstücke 13, Kammermusikpartner 14.

Insgesamt gespielte Stücke 84.

Beteiligte Lehrkräfte 16, Vorspieltermine 6.

Vielen Dank an alle, die mitgemacht, mitgeholfen, vorbereitet und aufgeräumt haben! Es war eine sehr gelungene Veranstaltung und das gibt Kraft und Motivation für alles Folgende.

Andreas Stadler

stellvertretender Schulleiter



BASTI in Freising



BASTI in München-Südost



BASTI in Olching



Wir gratulieren

Unserem Kollegen Máté Frank zur hervorragend bestandenen Master-Prüfung im Fach Tuba an der Musikhochschule München



Rückblick

Lehrerkegeln zum Abschluss vom Festjahr 25 Jahre 3klang

Nein, die Lehrkräfte von 3klang waren nicht die ‚Kegel‘, auch wenn es auf dem Foto den Anschein macht. Kreative Lösungen sind eben auch beim Kegeln gefragt, wenn der Automat versagt und die Aufstellung nicht mehr geregelt bekommt. Aber an Kreativität mangelt es den Lehrkräften bei 3klang bekanntlich nicht.

Die Geschäftsführung hatte zum Abschluss des Festjahres die Kolleginnen und Kollegen im Januar zum Kegeltturnier mit anschließendem gemeinsamen Essen eingeladen. Wunderbar, mal was anderes spielen als das eigene Instrument! Für einige KollegInnen war es das erste Mal auf einer Kegelbahn und auch hier zeigte es sich: Üben mit Spass bringt's!



So steigerten sich alle im 2. Durchgang und am Schluss freuten sich Jane Knieper und Gottfried Herrmann über den ersten Platz. Einstimmige Meinung: Hat Spass gemacht und ruft nach Wiederholung!

Annette Frankowsky

Wussten Sie schon?

Dass man bei 3klang Geigenunterricht in 9 Sprachen erlernen kann? Deutsch, Bulgarisch, Englisch, Französisch, Persisch, Italienisch, Russisch, Ukrainisch und Bayrisch.



Freisinger Seiten

Rückblick

3klang-Faschingskonzert am 8. Februar im Freisinger Lindenkeller

„Perlen der Klassik“ im Faschingsgewand

Das 3klang-Faschingskonzert ist nicht nur ein Klassiker, sondern lief auch unter diesem Motto. Dabei wurde der musikalische Bogen vom 3klang-Chor Aliceten weit gespannt, der Geist von Komponisten bemüht und kübelweise Konfetti verstreut.

VON RICHARD LORENZ

Freising – Weit über 100 Gäste ließen sich am Donnerstag im Unterhaus im Lindenkeller von der Faschingsrevue „Klassiker“ berauschen – die ohne platte Witze oder peinliche Einlagen auskam. Vielmehr wurde hier viel mit Herzblut und Detailliebe gearbeitet: unaufgeregt und trotzdem mit Knalleffekten.

■ Treues Publikum

Die 3klang-Faschingsrevue ist ein traditionelles närrisches Konzert – und zwar schon seit 18 Jahren. Dass trotz einem riesigen Faschingsangebot im Umland immer noch sehr viele Menschen zu diesem Event kommen, berührt die Gründerin dieser jährlichen Faschingsfeier, Alice Paper-Burghard, sehr – oder wie sie es einleitend formulierte: „Ihr seid so ein tolles treues Publikum.“ Mit so viel Andrang hatte sie aber dennoch nicht gerechnet. Kein Wunder, dass die Plätze so begehrt waren, denn das Motto „Klassiker“ klang verlockend nach Mitsingen und Mittanzen.

Und enttäuscht wurde das tatsächlich niemand. Während es klassisch anfang mit „Magic Shostakowitch“, das



Ein Höhepunkt des Abends: Das „Opernmedley“, gesungen von Saskia Rupp (l.), das das Publikum mitriss. FOTOS: LEHMANN



Bis auf den letzten Platz gefüllt war das Lindenkeller-Unterhaus beim Faschingskonzert der Aliceten. Die Gäste erlebten eine Revue, die keine Wünsche offen ließ.

„Sweet Home Alabama“ und „Hound Dog“. Dazwischen: Luftschlangen-Akrobatik, Konfetti-Schneestürme und Luftballon-Jonglieren – alles wunderbar erdig und deshalb eine ganz große Show. Wer sich vom Mitsingen und Mitschnippen ausruhen wollte, hatte dafür Zeit während der Tanzzeit der „Lieblingsliedermenschen“ unter der Leitung von Daniela Hamm, die die Bühne wackeln ließen und für ihre präzise Aufführung tosenden Applaus kassierten.

■ Oper und Queen

Ein Höhepunkt: Das „Opernmedley“, gesungen von Saskia Rupp, die alle atemlos zurückließ. Der Grund: Rupp hat eine Stimme, die noch im Oberhaus zu hören war und eine Ausstrahlung wie einst Bally Prell in ihren besten Zeiten – alles punktgenau, warm

temperiert und mit einer guten Portion Humor im Gepäck. Aber auch das „Tribute an Queen“ war äußerst überzeugend, denn der Chor machte es sich nicht leicht, sondern verneigte sich auch mit „Bohemian Rhapsody“, und eben nicht „nur“ mit „We will rock you“, vor der englischen Kult-Formation. In der Rolle von verschiedenen Komponisten wie Mozart oder Beethoven: Claus-Peter Damitz, der für den kurzfristig erkrankten Frank Selzle einsprang und als Moderator dem Lindenkeller einheizte.

■ Mitreißendes Medley

Der Rauschmeister „Schlager-Medley“ riss dann alle noch mal von den Stühlen: Neben „Major Tom“ und ein „Fürstenfeld“, in dem es plötzlich hieß „Ich will wieder heim nach Lerchenfeld“, noch mal von den Stühlen: „Alice“ wirklich alle mit. Das äußerst Witzige: Die Frage „Who the L. is Alice?“, die in der neuen Version vorwärts kommt, konnte an diesem Abend endlich mal jemand beantworten. Die Chorleiterin nämlich trat nach vorne und sagte: „Ja, das bin ich.“

■ Fasching belebt

Den ChorAliceten gelang ein Abend voller Flitter und Luftschlangen, aber auch Herzenswärme. Nach rund zwei Stunden platze der letzte Luftballon und die Konfettis wurden zusammengekehrt. Die Chorformation hat es auch heuer wieder geschafft, dem eher schwächelnden Freisinger Fasching einen dynamischen und äußerst lebendigen Stempel aufzudrücken.

Safado Samba beim Faschingsumzug in Moosburg

Morgen

11 | 3

▶ Seite 28

▶ Seite 28

▶ Seite 34

▶ Seite 36

410 0

207

410

Neuer Rekord-Gaudiwurm

Geschätzte 11000 Besucher beim Faschingsumzug in der Dreirosenstadt

Faschingsbegeisterte säumten am Faschingsdienstag in der Innenstadt auch den Weingraben, durch den hier die Sambagruppe Safado zog. Foto: René Spanier

Moosburg, (re) Es war ein prächtiger Gaudiwurm am Faschingsdienstag in der Innenstadt unterwegs. Und das närrische Volk brach schon wieder einen Rekord. „Es waren mehr als 11000 Besucher da, wohl eher 11000. So viel waren es noch nie“, schätzte Bauhofleiter Martin Holzner gegenüber unserer Mediengruppe nach dem Umzug. Zu dieser Rekordkulisse trug sicherlich das schöne Wetter bei. Alle 35 Beiträge waren grandios. Bereits vor dem Start des Faschingsumzuges hatten sich Hundertschaften von Maskeras entlang der Route versammelt. Der Zug startete heuer bereits um 13.30 Uhr und nicht wie sonst üblich um 14 Uhr. Angeführt wurde er traditionell von den Historischen Rädern Bruckbergerau. Narrhalla-Präsidentin Nadine Seidlmayer war nach dem Zug begeistert: „Es war ein super Zug. Auch die neue Streckenführung rund um das Feuerwehr-

haus wurde gut angenommen. Das Wetter spielte ebenfalls mit.“ Nach dem Gaudiwurm ging die Party erst richtig los: In der ganzen Innenstadt feierten Tausende Faschingsbegeisterte. Auf der Bühne auf dem Plan präsentierten ihre Tänze noch einmal die Narrhalla Moosburg, Narrhalla Mauern und Narrhalla Gammelsdorf.

EU-Atombombe: Trump heizt Debatte an

Berlin/Washington. (red) Auch wenn die Chancen nicht schlecht stehen, noch ist nicht sicher, ob Donald Trump bei den US-Präsidentenwahlen siegt. Doch schon jetzt sorgen seine Aussagen über die Nato-Beistandspflicht für Aufregung. Vor diesem Hintergrund wird diskutiert, ob Frankreich seine Nuklearfähigkeit ganz Europa zur Verfügung stellen soll. Eine Umfrage zeigt, dass zwei Drittel der Deutschen sich eine stärkere Truppe wünschen. ▶ Seite

Berichtigung

In unserer Dienstaussage sowohl in der Meldung „Buch Zwieseler Nazi-Verbrecher“ Seite 1 als auch im Vorspann Interview „Nie zur Reche gezogen“ auf Seite 3 die Rede der „Machtübernahme der nalsozialisten 1931“. Gem. natürlich 1933. Wir bitten, Leser zu entschuldigen.



Neue Kurse „Musik-Alle(e) ab März

für ein- bis dreijährige Kinder
mit Begleitperson

jeweils dienstags um 14:30 Uhr
im Haus der Vereine
jeweils mittwochs um 15:30 Uhr
im Sainerhaus

Weitere Infos unter
Tel: 08161 / 53 28 78 und
info@3klang-musik.de

Anmelden unter:
[https://3klang.musikschul-
anmeldung.de/](https://3klang.musikschul-anmeldung.de/)

3klang - die moderne Schule für qualifizierten Musikunterricht

Musik macht glücklich!

MUSIK- ALLE(E)

Musik-Kurs für ein- bis dreijährige Kleinkinder
mit Begleitung der Eltern



Freie Kursplätze ab März

1. Am Dienstag, 14:30 bis 15:15 Uhr im Haus der Vereine
2. Am Mittwoch, 15:30 bis 16:15 Uhr im Sainerhaus

Jetzt schnell anmelden unter
<https://3klang.musikschul-anmeldung.de/>



Veranstalter: 3klang gGmbH, Saarstr. 1, 85354 Freising
Telefon: 08161 / 53 28 78, Website: www.3klang-musik.de

Veranstaltungen im März

Samstag, 09. März, 15:00-18:00 Uhr, Sainerhaus, Obere Domberggasse 15

Komponistenportrait „Schubert“

An diesem Samstag wird erneut in einem Workshop das Leben und Schaffen eines berühmten Komponisten beleuchtet. Dieses Mal dreht sich alles um Franz Schubert. Im gemeinsamen, musikalischen Nachmittag wird gehört, gelernt, gestaunt und musiziert. Ein besonderer Schwerpunkt wird an diesem Nachmittag wieder auf der Live Musik liegen. Zusammen mit Pianistin Mihaela Rogojan wird Kursleiterin Alice Paper-Burghardt unter anderem Schuberts Fantasie in f-Moll für Klavier vierhändig und einige Schubert-Lieder aufführen.

Es gibt Pausen, Essen, Trinken und viel Schubert!

Kosten: € 12.-

Anmeldung unter: info@3klang-musik.de - 08161 / 53 28 78



Sonntag, 10. März, 18:00 Uhr Schafhof

Klassik im Schafhof

Südamerika trifft Bossa nova und Klassik

Ein spannender musikalischer Abend, der Grenzen überschreitet mit

Javier Urbina Santafe (Gitarre), Leonie Herteux (Violine),
Daniel Kuen (Cello)

Karten zu € 15.-, erm. 12.-, zuzügl. VVK beim Kartenvorverkauf
der Touristinformation Freising,
Telefon: 08161/ 54 44 333,
Restkarten + € 2.- an der Abendkasse



Vorschau April

Sonntag, 14. April, 16 Uhr, Weltwald, Am Waldkircherl Oberberghausen

Alphorn-Blasen im Weltwald

nur wenn's nicht regnet

mit dem Freisinger Alphorntrio
Eintritt frei!



Donnerstag, 18. April, 19.30 Uhr, Galerie der Freisinger Bank

Freisinger Bank Konzert

Friede Froidl Eierkuchen

Texte und Musik über das Sein und über die Ernsthaftigkeit der Leichtigkeit.

Ein Abend mit Tanja Maria Froidl.

Am Klavier: Thomas Noichl

Karten zu € 10.- zwei Wochen vorher über www.fs-bank.de/ticket und in allen Beratungsstandorten der Freisinger Bank

Sonntag, 21. April, 17 Uhr, Galerie der Freisinger Bank

Kinderkonzerte Freising, präsentiert von der Freisinger Bank

Das Märchen mit den Farben

Ein buntes Kinder- und Familienkonzert zum Mitmachen, Zuhören und Staunen - mit Máté Frank, Christiane Schulze und Francesca Santoro

Karten zu € 8.- für Erwachsene und € 5.- für Kinder zwei Wochen vorher

über www.fs-bank.de/ticket und in allen Beratungsstandorten der Freisinger Bank



Samstag, 27. April, 15:00 – 17:30 Uhr, Lindenkeller, Veitsmüllerweg 2

3klang Info-Tag

An diesem Nachmittag kann man 3klang so richtig „von innen“ kennenlernen. Jede*r kann Instrumente ausprobieren, Informationen über den Musikunterricht bei 3klang bekommen und viele Lehrerinnen und Lehrer kennenlernen. Der ideale Einstieg für alle Kinder, Jugendliche und Erwachsene in einen vielleicht zukünftigen Musikunterricht! Geplant ist außerdem eine musikalische Umrahmung durch 3klang-Ensembles.

Und zum Beginn um 15:00 Uhr gibt's ein lustiges Konzert für die ganze Familie!
Eintritt frei!

Mittwoch, 1. Mai, 18:00 Uhr, Sainerhaus Freising, Obere Domberggasse 15

Die Tuba ist das Instrument des Jahres 2024, Vol. 1

„Ohne Aufwand“

Ein außergewöhnliches Konzert der drei 3klang Tubisten Máté Frank, Marco Moosbauer und Hiroshi Yoshihama. Dazu liest Thomas Braun heitere Anekdoten aus dem Buch „Ohne Aufwand“ des Salzburger Tuba-Professors Andreas Martin Hofmeir, der lange Zeit bei „La Brass Banda spielte und in der Holledau zuhause ist.

Ein musikalisch-literarischer Abend zum Schmunzeln, zuhören und Lachen.

Karten zu € 15.-, erm. 12.-, zuzügl. VVK beim Kartenvorverkauf der Touristinformation Freising, Telefon: 08161/ 54 44 333, Restkarten + € 2.- an der Abendkasse



Photo by <https://khdailydrawing.tumblr.com/post/114349600742/>
daily-drawing-week-19-more-brass-1-tuba



3klang gGmbH - Saarstr. 1 - 85354 Freising
08161 / 53 28 78 - info@3klang-musik.de - www.3klang-musik.de



Olchinger Seiten

Rückblick

Freitag, 9. Februar 2024, 3klang im Amperhof

„Licht und Leidenschaft“

Kammerkonzert für Violine und Klavier

Ein ganz besonders Kammerkonzert fand am Freitag vor den Faschingsferien in Olching statt. Auf dem Programm standen das Violinkonzert Nr. 5 von W. A. Mozart sowie das Violinkonzert Nr. 1 von Bela Bartok. Die Ausführenden waren Susanna Morper an der Violine, die von Ihrer Mutter begleitet wurde.

Nicht nur musikalisch war der Abend ein Genuss: die Geigerin Susanna Morper vermittelte in anschaulicher Sprache jeweils vor den beiden Konzerten Wissenswertes und Erklärendes zu den sehr unterschiedlichen Werken. Die detailreichen Ausführungen sorgten für ein Konzerterlebnis, zudem sich jung und alt eingefunden hatten. Es war es für die Zuhörer ein musikalisches, spannendes und lehrreiches Erlebnis - gerade auch als eine Alternative zum Staustehen in den Skiurlaub! - Susanna Morper wünschen wir alles Gute für Ihre demnächst bevorstehende Masterprüfung!



Veranstaltungen

Samstag, 09. März, 15:00 Uhr, Gretl-Bauer-Saal im KOM

Familienkonzert: Bruchlandung auf Planet Erde

Eine Geschichte von unserer Gesangskollegin Giuseppina Simone-Marek mit viel Musik! Das Musiktheaterstück zeigt ein Alien wie es verschiedenste Abenteuer im Weltraum und auf der Erde erlebt. Alien lernt Menschen, Musik und Instrumente kennen und lieben. Dargestellt wird das Konzert von Schülerinnen und Schülern sowie Lehrkräften von 3klang! Unsere 3klang Kollegin und Schauspielerin Judith Gorgaß spielt die Figur des Aliens mit Freude, Ernsthaftigkeit und Witz. Doch ganz allein ist das Alien nicht: sein Chef verlangt immer wieder die Mitarbeit. Geeignet ist „Bruchlandung auf Planet Erde“ für Kinder (ab dem Vorschulalter) und Erwachsene.

Herzliche Einladung, der Eintritt ist frei!

Im Anschluss: 3klang Musikmarktplatz und Info-Tag im KOM
zum Zuhören, Anschauen, Fragen, Ausprobieren, Kennenlernen und Anmelden!



um 17 Uhr: Infotermin im KOM für alle Erwachsenen, die beim neuen Streicher Projekt mitwirken wollen! Fragen – Zusehen – Ausprobieren – Anmelden!
Ab 18 – 88 Jahre! (siehe S. 4 und 5)

Samstag, 09. März 2024, 15:00 Uhr
KOM, Hauptstraße 68, 82140 Olching

3klang Familienkonzert

Bruchlandung auf Planet Erde

Eintritt frei!

von Giuseppina Simone-Marek

mit Schülerinnen und Schülern und
Lehrkräften von 3klang

anschließend **Musikmarktplatz -
Infotag** zum Zuhören, Anschauen,
Fragen, Ausprobieren,
Kennenlernen und An-
melden!

Und von 17:00 bis 17:30 Uhr
Streicherinfo für Erwachsene



Bildnachweis: Hintergrundbild Klemen Vrankar / www.unsplash.com
Zeichnung Alfred Ripp / www.ripp.de



Veranstalter: 3klang gGmbH, Adlerweg 15, 82140 Olching
Telefon: 08142 / 41 00 36, Website: www.3klang-musik.de



Samstag, 23. März, 16:00 Uhr, KOM – Gretl-Bauer-Saal

Nachmittagsmusik mit dem Vokalensemble Olching, Ltg. Andreas Stadler mit Werken von Thomas Tallis, Tomas Luis de Victoria, Orlando di Lasso und Peteris Vasks. Außerdem wirken mit Instrumentalmusiker als Solisten bzw. im Ensemble.
Eintritt frei!

Sonntag 28. April, 17:00 Uhr, KOM – Gretl-Bauer-Saal

„Horn und mehr“

Ein Konzernachmittag mit der 3klang Hornklasse!

Hornistinnen und Hornisten im Alter von 7 bis 77 Jahren musizieren Werke für Solo und Ensemble aus alter und neuer Zeit.

Das Horn ist ursprünglich nicht nur ein Jagd- oder Signalinstrument sondern aus (fast) keinem Orchester wegzudenken: der volle und sonore Klang, der im Barock Einzug in die Orchestermusik gefunden hat. Für Mozart war das Horn immer ein wichtiges Instrument seiner Musik (Hornkonzerte, Sinfonien). In der Klassik war es unersetzlich und schließlich wurde das Horn zu dem „romantischen“ Instrument schlechthin: Brahms, Schumann, Bruckner, Wagner und viele andere Komponisten nutzen die Klangfülle und die Einsatzmöglichkeit dieses Instrumentes. Und die Großen der Filmmusik verwenden die vielfältigen Möglichkeiten des Horns.

Aufgelockert und bereichert wird der Nachmittag mit Gästen aus anderen Instrumentalklassen. Die Leitung hat Thomas Braun.

Herzliche Einladung ergeht an alle Freunde des Horns aber auch anderer Blasinstrumente und der Musik für Bläser.

Der Eintritt ist frei!



Qualifizierter Musikunterricht für Kinder, Jugendliche und Erwachsene - jetzt anmelden!

Adlerweg 15 - 82140 Olching
www.3klang-musik.de - 08142 / 41 00 36



3klang gmbH

3klang gmbH - Olching - Adlerweg 15 - 82140 Olching
08142 / 41 00 36 - olching@3klang-musik.de - www.3klang-musik.de



Seiten aus München-Südost

MSO-Allgemein

Freie Unterrichtsplätze in MSO:

In München-Waldperlach freut sich unsere Kollegin Roni Weiser für Dienstag über weitere Anmeldungen in den Fächern Gesang, Stimmbildung und Klavier.

Ein neuer Kurs „Abenteuerland Musik“ startet ab März in Waldperlach. Dieser Kurs ist für die jüngeren „Abenteuerland Musik“- Kinder im Alter von ca. 4 - 5 Jahren gedacht und findet mittwochs von 15:30-16:15 Uhr im Klara-Ziegler-Bogen 16 unter der Leitung unserer Kollegin Zoia Sorel statt. Bei Interesse bitte im Büro melden.

Austräger und Helfer auf Ehrenamtspauschale gesucht

Für die Gemeinden Hohenbrunn/Riemerling/Ottobrunn und Waldperlach/Neubiberg/(Putzbrunn) suchen wir Austräger für unsere Plakate. Diese Tätigkeit wird auf Grundlage einer Ehrenamtspauschale vergütet. Der Termin- und Zeitaufwand ist unregelmäßig, abhängig von unseren geplanten Veranstaltungen und Konzerten und erfolgt nach Absprache.

Auch brauchen wir ab und zu Unterstützung beim Auf- und Abbau bei Konzerten, beim Karten- oder Getränkeverkauf.

Wer sich für eine der beiden Tätigkeiten interessiert, melde sich bitte im 3klang-Büro.



Veranstaltungen

Waldperlach

Sonntag, 17.03.2024, 17:00 Uhr, 3klang-Saal (Klara-Ziegler-Bogen 16, 81739 München)

Musik für Klaviertrio

Contrada III – „3klang-Klaviertrio“

Am Sonntag, den 17. März 2024 findet um 17:00 Uhr im 3klang-Saal im Klara-Ziegler-Bogen 16 das dritte und letzte „Contrada-Konzert“ der diesjährigen Winterkammermusikreihe statt.

Das 3klang-Klaviertrio bestehend aus Claudia Bahr (Violine), Klaudio Jaupi (Violoncello) und Mayu Murakami (Klavier) spielen Beethovens „Gassenhauer-Trio“ und das Klaviertrio in d-Moll, op.49 von Mendelssohn-Bartholdy.

Die Musiker freuen sich über regen Besuch. Zu den vorgetragenen Werken gibt es jeweils im Voraus einiges Wissenswertes zu hören.

Im Anschluss kann man noch bei einem Gläschen Sekt oder Saft

mit den Künstlern ins Gespräch kommen.

Karten können vorab unter

kartenreservierung@3klang-musik.de

reserviert werden, aber auch

direkt an der „Nachmittagskasse“ erworben werden.

Eintritt: 12,00 €, erm, 8,00 €



Hohenbrunn/Neubiberg

Musizierabend für Erwachsene am Vorabend des 1. Mai

Alle erwachsenen Schülerinnen und Schüler sind herzlich eingeladen, sich am diesjährigen „Musizierabend für Erwachsene“ mit einem kleinen Beitrag zu beteiligen. Dieser Musizierabend ist zur Teilnahme für jedermann gedacht, ganz unabhängig von der Zeitdauer des Lernens beziehungsweise des Spielniveaus. Also auch, wer sein Instrument erst vor kurzem angefangen hat, darf seine ersten Erfolge gerne vorführen. Das Ziel ist nicht, sich „konzertmäßig“ zu präsentieren, sondern einfach das Gelernte in einer Gruppe Gleichgesinnter vorzuspielen und sich mit anderen über die gesammelten Erfahrungen auszutauschen. Selbstverständlich dürfen Sie aber auch ohne aktive Beteiligung einfach mal „hineinschnuppern“.

Bereits in der „Vor-Coronazeit“ hat sich der Vorabend des ersten Mai als fester Termin etabliert.

In diesem Jahr fällt dieser 30. April auf einen Dienstag und wie immer findet der Musizierabend im Vortragsraum „Chiemsee“ der Zweigstelle Ara-Center in Neubiberg statt.

Bitte sprechen Sie Ihre Lehrerin oder Ihren Lehrer gerne auf die Möglichkeit einer Teilnahme an.

Ihre Lehrkraft ist sicherlich auch gerne bereit, mit Ihnen gemeinsam zu musizieren.



Rückblick

Lehrerkonzert zum Fasching

Im schönen Pfarrsaal des Höhenkirchener Pfarrzentrums Mariä Geburt durften wir unser diesjähriges Lehrerkonzert am Sonntag, den 4. Februar, veranstalten. In diesem Jahr fand das Konzert noch in der Faschingszeit statt und so gestaltete sich das Programm sehr unterhaltsam, augenscheinlich und hinter sinnig, auf jeden Fall zur Freude der Zuhörenden.

Es erklangen südamerikanische Stücke, gespielt in unterschiedlicher Besetzung mit Maria Hristova-Tapia (Klavier & Viola), César Tapia Mego (Gitarre), Sascha Gotowtschikow (Percussion), Claudia Bahr (Violine) und Irina Wijeyekoon-Hechenblaikner



(Violoncello). Unser Gitarrenkollege Daniel Werner musizierte u.a. ein Gitarrenwerk mit berühmter „Handybegleitung“. Irina Wijeyekoon-Hechenblaikner (Violoncello) musizierte zusammen mit Mayu Murakami (Klavier) drei kleine, aber fein gespielte Stücke von Schumann und Elgar. Das Duo Zoia Sorel (Violine) und Terézia Vargova (Violoncello) erfreuten u.a. mit Scott Joplins „Entertainer“. Das für dieses Konzert zusammengestellte 3klang-Streichquartett, bestehend aus Zoia Sorel und Claudia Bahr (Violine), Maria Hristova-Tapia (Viola) und Terézia Vargova (Violoncello), brachten zwei neckische

Werke im Nachklang an das 25-Jahre 3klang-Jubiläum mit Namen wie „Happy Birthday - Ein Geburtstagsmenü in fünf Gängen“ und ein heiteres Geburtstagsständchen im Mozart-Stil, sowie die launige und immer neu überraschende „Kleine Lachmusik“ von Wolfgang Schröder zu Gehör. Das Publikum dankte mit fröhlichen Gesichtern und Applaus.



1300 Jahre Korbinian in Freising



1300 Jahre
Korbinian
in Freising
2024

Freising feiert 2024 ein ganz besonderes Stadtjubiläum - nicht nur aufgrund der vielen bunten und unterschiedlichen Programmpunkte wird es ein besonderes Fest, sondern auch wegen seiner historischen Bedeutung. Das Jubiläum ist eng mit dem Wirken des heiligen Korbinian, des Freisinger Stadtpatrons, verbunden, der im frühen 8. Jahrhundert in päpstlichem Auftrag nach Freising kam, um hier einen Bischofssitz zu begründen - also vor genau 1300 Jahren.

Die Frage, was genau 2024 gefeiert wird, ist gar nicht so leicht zu beantworten. Denn es handelt sich nicht um ein „klassisches“ Stadtjubiläum. Ausgangspunkt ist nicht etwa das Datum einer Stadtgründung, nicht einer Ersterwähnung und auch nicht die Verleihung eines Stadt- oder Marktrechtes. Tatsächlich ist das Jubiläum eng mit dem Wirken des heiligen Korbinian, des Freisinger Stadtpatrons, verbunden. Der vermutlich im Ort Castrus (heute Arpajon) bei Paris geborene Geistliche war im frühen 8. Jahrhundert in päpstlichem Auftrag nach Freising gekommen, um hier einen Bischofssitz zu begründen. Man kann den genauen Zeitpunkt von Korbinians Ankunft in Freising heute nicht mehr genau bestimmen, aber zumindest auf den Zeitraum zwischen 716 und 725 eingrenzen. Die konkrete Festlegung auf das Jahr 724 erfolgte erst viel später. Erstmals findet sie sich beim römischen Kirchenhistoriker Cesare Baronio (1538-1607). In der Barockzeit war es dann der Freisinger Fürstbischof Johann Franz Eckher von Kapfing und Liechteneck (reg. 1695/96-1727), der das vermeintliche Ankunftsdatum 724 aufgriff, mit dem Ereignis der Bistumsgründung verschmolz und auf diese Weise im Jahr 1724 das Millennium der Freisinger Kirche feiern ließ. Die Festlegung auf 724 - 1724 wies zudem auch eine persönliche Komponente auf: Fürstbischof Eckher beging in diesem Jahr sein 50-jähriges Priesterjubiläum.

Die bedeutendsten „Festgeschenke“ waren 1724 die Neugestaltung der Domkirche durch die Brüder Cosmas Damian und Egid Quirin Asam sowie das zweibändige Geschichtswerk „Historia Frisingensis“ von Carl Meichelbeck. In den Jahren 1824 und 1924 wurde das Jubiläum erneut gefeiert, jeweils ganz im Kontext der Zeit.

1300 Jahre Korbinian in Freising – ein Stadt- und Diözesanfest

Entsprechend der Traditionslinie von 1724, 1824 und 1924 begehen Stadt und Erzdiözese das große Korbiniansjubiläum im Jahr 2024. Es wird sowohl ein Diözesanfest als auch ein Stadtfest sein. Denn neben der traditionellen Fokussierung der Ankunft des heiligen Korbinian gibt es für die Stadt Freising tatsächlich noch einen weiteren bedeutenden Aspekt zu feiern: Als Korbinian hierherkam, existierte Freising bereits. „1300 Jahre Korbinian in Freising“ bedeuten also auch „1300 Jahre Freising“, das damit seinen Rang als eine der ältesten Städte Bayerns begründet.



Was ist geplant?

Die Stadt Freising arbeitet zusammen mit der Erzdiözese München und Freising an einem Jubiläumsprogramm, das im März 2024 beginnt und mit dem Korbiniansfest im November 2024 endet. Derzeit stehen die größeren Jubiläumsveranstaltungen fest. Im Einzelnen sind das:

- die Jubiläums-Eröffnung während der Palmdult (16./17. März 2024)
- die Bayerische Landesausstellung „Tassilo, Korbinian und der Bär – Bayern im frühen Mittelalter“ im Diözesanmuseum Freising (6. Mai bis 3. November 2024
- Freising in Europa“: Kulturprogramm mit Freising's Städtepartnerschaften und allen Freundinnen und Freunden in Europa (Mai bis Juli 2024)
- ein historischer Jubiläumsumzug (15. September 2024)
- das jährliche Korbiniansfest einschl. Jugendkorbinian (16. bis 24. November 2024)



Text, Bild und Logo: Stadt Freising <https://www.korbinian2024.de>

Und mit welchen, spannenden Aktionen sich 3klang gmbH an diesem Fest beteiligt, lesen Sie in der nächsten Ausgabe des Musikexpress'.



Leserstimmen

Hier ist in Zukunft Platz für Euch liebe Leserinnen und Leser. Schreibt uns Eure Wünsche, Anregungen, Kommentare, Beschwerden, Lob oder (fast) alles was Euch auf dem Herzen liegt.

Wir freuen uns sehr auf Eure Beiträge an: musikexpress@3klang-musik.de



Kleinanzeigen

Habt ihr was zu verkaufen oder zu verschenken?

Nicht mehr benötigte Klavierschulen, ein übrig gebliebenes Kolophonium oder gar ein Instrument, das irgendwo herumsteht und so gerne wieder gespielt werden möchte? Auch Kinderspielzeug, Bücher, Klamotten oder sonst was – alles was ihr los werden wollt und anderen vielleicht eine Freude bereitet, könnt ihr in Zukunft hier inserieren.

Schreibt einfach an musikexpress@3klang-musik.de.

Die Anzeige ist natürlich kostenlos.

Wir suchen für einen Mitarbeiter mit kleiner Familie eine zwei- bis drei Zimmerwohnung in Freising. Miete bis € 1.300.-

Bitte melden bei 3klang unter der Nummer 08161 / 53 28 78 oder

info@3klang-musik.de

Im 3klang-Büro Freising gibt es derzeit viele Bücher zu verschenken.

Einfach vorbei kommen und mitnehmen!



Zu guter Letzt

Das positive Zitat

„Man muss ja sowieso denken – wieso dann nicht gleich positiv“



Impressum

3klang-Musikexpress

Herausgeber: 3klang gGmbH, Saarstr. 1, 85354 Freising, Tel: 08161/532878, www.3klang-musik.de

Redaktion: Gottfried Herrmann und Thomas Braun

Gestaltung: Veronika Bauer

Bildnachweis: Wenn nicht anderes angegeben stammen die Bilder von Gottfried Herrmann

Der 3klang-Musikexpress erscheint monatlich im Online-Format. Bei uns wird stets mit heißen Tasten getippt – über alle Rechtschreib- und Tippfehler darf gerne geschmunzelt werden. :)

Seite 22

